

30

Vesper in der Kreuzkirche

am Sonnabend, den 13.5.1944, 18 Uhr

Joh. Seb. Bach (1685-1750): Toccata-Adagio-Fuge in c-dur.
Gespielt auf der Kleinorgel.

Joh. Seb. Bach (1685-1750) "Jesu, meine Freude"
Motette für fünfstimmigen Chor

Coral: Jesu, meine Freude, meines Herzens Weide, Jesu, meine Zier!
Ach, wie lang, ach, lange ist dem Herzen bange und verlangt
nach dir! Gottes Lamm, mein Bräutigam, außer dir soll mir
auf Erden sonst nichts Lieber's werden.

Chor: Es ist nun nichts Verdammliches an denen, die in Christo
Jesu sind, die nicht nach dem Fleische wandeln, sondern
nach dem Geist:

Choral: Unter deinen Schirmen bin ich vor den Stürmen aller Feinde
frei. Laß den Satan wittern, laß den Feind erbittern, mir
steht Jesus bei! Ob es itzt gleich kracht und blitzt, ob
gleich Sünd und Hölle schrecken, Jesus will mich decken.

Terzett: Denn das Gesetz des Geistes, der da lebendig machet in
Christo Jesu, hat mich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde
und des Todes.

Chor und Fuge: Trotz dem alten Drachen, Trotz des Todes Rachen,
Trotz der Furcht dazu! Tobe, Welt und springe, ich steh hier
und singe in gar sichrer Ruh! Gottes Macht hält mich in acht!
Erd und Abgrund muß verstummen, ob sie noch so brummen! Ihr
aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, so anders
Gottes Geist in euch wohnt. Wer aber Christi Geist nicht
hat, der ist nicht sein.

Choral: Weg mit allen Schätzen, du bist mein Ergötzen, Jesu, meine
Lust! Weg, ihr eitlen Ehren, ich mag euch nicht hören,
bleibt mir unbewußt. Elend, Not, Kreuz, Schmach und Tod
soll mich, ob ich viel muß leiden, nicht von Jesu scheiden.

Terzett (Alt und Männerstimmen): So aber Christus in euch ist, so
ist der Leib zwar tot um der Sünde willen, der Geist aber
ist das Leben um der Gerechtigkeit willen.

Quartett (Choral im Alt): Gute Nacht, o Wesen, das die Welt erlesen,
mir gefälltst du nicht! Gute Nacht, ihr Sünden bleibet weit
dahinten, kommt nicht mehr ans Licht! Gute Nacht, du Stolz
und Pracht! Dir sei ganz, du Lasterleben, gute Nacht gegeben!

Chor: So nun der Geist des, der Jesum von den Toten auferwecket
hat, in euch wohnt, so wird auch derselbige, der Christum
von den Toten auferwecket hat, eure sterblichen Leiber leben-
dig machen, um des willen, daß sein Geist in euch wohnt.

Choral: Weicht, ihr Trauergeister, denn mein Freudenmeister, Jesus,
tritt herein. Denen, die Gott lieben, muß auch ihr Betrübten
lauter Freude sein. Duld ich schon hier Spott und Hohn,
dennoch bleibst du auch im Leide, Jesu, meine Freude.

Vorlesung

Gemeinsamer Gesang:

Vater unser im Himmelreich, der du uns alle heißest gleich
Brüder sein und dich rufen an, willst, daß wir bitten u. empfangen,
Gib, daß nicht bet allein der Mund, hilf, daß es geh von Herzens
Grund

J. W.